

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus: *School life in the USA*

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Wissen Republik 7-11 (Jahrg 7) **Amerika HighSchool** | Seite 11

School life in the USA – eine amerikanische Highschool erkunden

Tanja Mayr, NilsHilgen, und Kimberly Hub, Augsburg

Lernerkunde Besonderen des amerikanischen Schulsystems kennen, lernen; über Französisch sprechen; eine Präsentation einer amerikanischen Schulstruktur beschreiben; eine englischsprachige Email an den Unterschieden und Gemeinsamkeiten der Schulsysteme schreiben

Wissenswertes zum Schulsystem der USA

Das amerikanische Schulsystem unterscheidet sich von dem deutschen in einigen Punkten. Im Wesentlichen ist es folgendesmaßen aufgebaut: Es beginnt mit der Primary School oder Elementary School. Danach folgt die Middle School und/oder Junior High School (in der Regel in den Klassen 7 und 8). In den Klassen 9-12 gibt es die eigentliche Highschool (auch Senior High School).

In der Senior High School werden den Schülern Namen gegeben, zu helfen zum Beispiel: Nordöstliche, Westliche, Südwestliche, Südöstliche, die Elitekategorie (juniors) und die Zweifelskategorie (seniors).

Die StudentInnen erfordern Pflichtkurse, wie beispielsweise Mathematik und Englisch, und darüber hinaus werden Wahlkurse angeboten. So genannte Guidance Counselors – Beraterinnen/berater – helfen bei der Entscheidung in bestimmten Kursen, die in verschiedenen Schwerpunktrichtungen angeboten werden (englisch, Kunst, Musik, Informatik, etc.). In vielen Bundesstaaten müssen die Schüler sogenannte credits sammeln, also Punkte, die ein fest bestimmtes Kurs gibt. Je nachdem wie viele credits man hat, hat man auch einen entsprechenden Abschluss. Eine kann dann auch anderen. Ein Highschool Abschluss entspricht also in Deutschland dem Hochschulabschluss, der in einem Bachelor oder Master. Der Highschoolabschluss entspricht jedoch nicht einem Hochschulabschluss, wie ein Bachelor/Master.

Die Schüler sind auch nachmittags an der Schule, was einen Ganztagsschulbetrieb in Deutschland bedeutet. Besonders große Wert zu amerikanischen Highschools wird auf das Fach Sport gelegt. So wird eine breite Palette an verschiedenen Sportarten angeboten: American Football, Fußball (soccer), Basketball, Baseball, Schwimmen, Volleyball, Cheerleading und vieles mehr. Auch sogenannte Clubs wie zum Beispiel Theater- oder Debattierclubs stehen auf dem Stundenplan.

Didaktisch-methodische Hinweise

Zu den Materialien im Einzelnen

1. Mit diesem Material sollen Schüler und Schüler des Jungen Jahr von Kalifornien kennen. Es soll eine Highschool exemplarisch vor und erklärt einige Besonderheiten des amerikanischen Schulsystems. Zunächst sollen die Gemeinsamkeiten zwischen dem deutschen und dem amerikanischen Schulsystem, danach sollen die Unterschiede zwischen den beiden Schulsystemen erklärt werden. Die Schüler sollen nach dem Lesen der Texte auf Deutsch oder Englisch geäußert werden. Hier kann der **Wortschatz zum Thema Schulsystem** verwendet und genutzt oder erweitert werden. Die Schüler sollen sich anschließend mit ihrem eigenen verglichen werden. So erkennen sie die Eigenheiten des **amerikanischen Schulsystems**. Anschließend sollen die Schüler und Schüler versuchen, typische Eigenheiten ihrer Fächer zu erklären, beispielsweise verschiedene Fächerbereiche.

School life in the USA – eine amerikanische Highschool erkunden

Tanja Mayr, Nördlingen, und Kimberly Hab, Augsburg

Landeskunde

Besonderheiten des amerikanischen Schulsystems kennen lernen; über Freizeitklubs sprechen; einen Speiseplan einer amerikanischen Schulkantine beschreiben; eine englischsprachige Email zu den Unterschieden und Gemeinsamkeiten der Schulsysteme schreiben

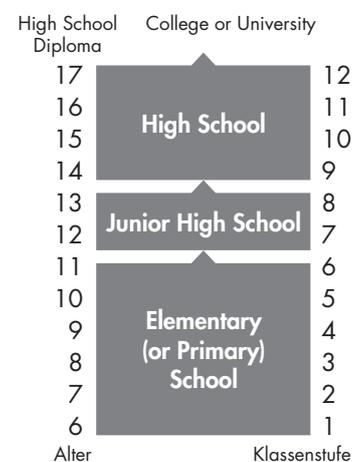
Wissenswertes zum Schulsystem der USA

Das amerikanische Schulsystem unterscheidet sich vom deutschen in einigen Punkten. Im Wesentlichen ist es folgendermaßen aufgebaut: Es beginnt mit der *Primary School* oder *Elementary School*. Danach folgt die *Middle School* und/oder *Junior High School* (in der Regel in den Klassen 7 und 8). In den Klassenstufen 9-12 gibt es die eigentliche *Highschool* (auch *Senior High School*).

In der *Senior High School* werden den Schülern Namen gegeben, so heißen zum Beispiel Neuntklässler *freshmen*, die Zehntklässler *sophomores*, die Elftklässler *juniors* und die Zwölftklässler *seniors*.

Die Studentafel enthält Pflichtkurse, wie beispielsweise Mathematik und Englisch, und darüber hinaus werden Wahlfächer angeboten. Sogenannte *Guidance Counselors* – Betreuungslehrer – helfen bei der Einschreibung in bestimmte Kurse, die in verschiedenen Schwierigkeitsgraden angeboten werden: leicht (*regular level*) – mittel (*Advanced, Pre-AP*) oder schwer (*AP*). In vielen Bundesstaaten müssen die Schüler sogenannte *credits* sammeln, also Punkte, die es für bestimmte Kurse gibt. Je nachdem wie viele *credits* man hat, hat man auch einen entsprechenden Abschluss bzw. kann dann auch studieren. Ein Highschool-Abschluss entspricht also in Deutschland dem Hauptschulabschluss, der mittleren Reife oder dem Abitur. Der Highschoolabschluss entspricht jedoch nicht einem Hochschulabschluss, wie oft fälschlicherweise angenommen wird.

Die Schüler sind auch nachmittags an der Schule, was einem Ganztagschulkonzept in Deutschland nahekommt. Besonders großer Wert an amerikanischen Highschools wird auf das Fach Sport gelegt. So wird eine breite Palette an verschiedensten Sportarten angeboten: American Football, Fußball (soccer), Basketball, Baseball, Schwimmen, Volleyball, Cheerleading und vieles mehr. Auch sogenannte Clubs wie zum Beispiel Theater- oder Debattierclub stehen auf dem Stundenplan.



Didaktisch-methodische Hinweise

Zu den Materialien im Einzelnen

In **M 1** lernen die Schülerinnen und Schüler den Jungen John aus Kalifornien kennen. Er stellt seine Highschool exemplarisch vor und erklärt einige Besonderheiten des amerikanischen Schulsystems. Zunächst sollen die Lernenden kursiv gedruckte Wörter übersetzen bzw. erklären. Dies kann je nach Lernstand der Klasse auf Deutsch oder Englisch gemacht werden. Hier kann der **Wortschatz zum Thema Schule** wiederholt und ausgebaut oder vertieft werden. Der Stundenplan von John soll anschließend mit ihrem eigenen verglichen werden. So erkennen sie die Eigenheiten des **amerikanischen Schulsystems**. Anschließend sollen die Schülerinnen und Schüler versuchen, typische Eigenheiten ihrer Fächer zu erklären, beispielsweise verschiedene Fächerverbünde.

M 2 bietet den Schülerinnen und Schülern einen Einblick in das breit gefächerte Angebot an sogenannten **Clubs**. Hier können Kurse frei gewählt werden, ähnlich den Wahlfächern an unseren Schulen. Die Lernenden sollen sich für zwei Clubs entscheiden und ihre Wahl begründen. Anschließend sollen sie ein **Plakat entwerfen**, das für den Besuch eines Clubs wirbt. Stärkere Lerngruppen können eigene Clubs frei erfinden. Hier wird eine produktiv-kreative Schreibanforderung an die Schülerinnen und Schüler gestellt.

In **M 3** befassen sich die Schülerinnen und Schüler mit der **Ernährung** an amerikanischen Schulkantinen. Sie bearbeiten exemplarisch einen Auszug eines Speiseplans. Sie erkennen dabei, dass dieser Speiseplan viele ungesunde Komponenten enthält. In einer Zusatzaufgabe recherchieren die Lernenden anhand des Internets einen authentischen Speiseplan einer amerikanischen Schule. Dort sind zu den Gerichten zusätzliche Angaben zu Inhaltsstoffen und Kalorienangaben zu finden, welches eine vertiefte Auseinandersetzung zum Thema gesunde Ernährung ermöglicht.

In **M 4** wenden die Schülerinnen und Schüler das Erlernte an, indem Sie eine englischsprachige **Email** an den nordamerikanischen Schüler John schreiben. Sie beschreiben ihre eigene Schule und vergleichen diese mit amerikanischen Highschools. Das *letter-writing* ist Inhalt des schriftlichen Teils des Qualifizierenden Hauptschulabschlusses und bietet somit eine gute Übung. Hier sollten die Schüler auch formelle Inhalte des Briefes wie Anrede, Verabschiedung und Unterschrift berücksichtigen.

Internet

www.pisd.edu/schools/secondary/haggard/

Die Internetpräsenz der Haggard Middle School in Texas bietet exemplarisch Einblick in das amerikanische Schulsystem.

Materialübersicht

- M 1 American High School: Class schedule and subjects
- M 2 Join a club! – Recreation Clubs
- M 3 What's for lunch?
- M 4 German and American Schools – What are the differences?

Für diese Einheit benötigen Sie:

- M 1 Wörterbücher und/oder Internet
- M 2 Plakatblätter (z.B. DIN A3)
- M 3 Wörterbücher und/oder Internet

M 2 Join a club! – Recreation Clubs

You can find these clubs on the homepage of John's school.

<p style="text-align: center;">Cheerleading</p> <p>Cheerleading is open to all 8th graders who attended camp. We cheer for football and basketball.</p>	<p style="text-align: center;">Photography</p> <p>Students will learn more about digital image-making and use professional software.</p>
<p style="text-align: center;">Speech and Drama Club</p> <p>Are you interested in acting, singing, dancing, directing, stage managing, stage crew or any other aspect of theatre? Students will participate in all aspects of theater production including acting, costumes and set design.</p>	<p style="text-align: center;">Dance club</p> <p>Move to popular music and combine with Latin. It's easy to follow – even for those who think they have no rhythm or cannot dance. All are welcome at anytime! The main thing is to have fun.</p>
<p style="text-align: center;">Art club</p> <p>This organization is open to any student interested in art. Students do not have to be enrolled in an art class to participate. The purpose of this club is to strengthen artistic talents and foster creativity.</p>	<p style="text-align: center;">Fashion club</p> <p>The Fashion Club is a group of individuals with similar interests in fashion, design, shopping, sewing, decorating, modelling, and/or beauty.</p>

Exercise 1

Choose two clubs you would like to participate in. Explain why you are interested in them.

Example: I would choose Art club, because I love to paint and draw.

Exercise 2

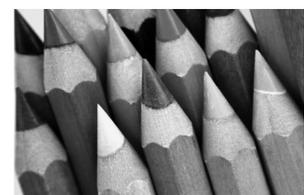
Create a poster for one of these clubs or another one. Make it look like an advertisement. Invent a time and meeting place.

Vocabulary

to participate: teilnehmen
to strengthen: stärken
to foster: fördern
to sew: nähen

Do you like colours?
Are you creative?
Do you want to strengthen your artistic talents?

**Then:
Join the Art Club!**



We meet on Mondays, 3.30pm – 4.30pm
in room # 204, Mrs. Marshall

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus: *School life in the USA*

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Wissen Republik 7-11 (Jahrg 7) **Amerika HighSchool** | Seite 11

School life in the USA – eine amerikanische Highschool erkunden

Tanja Mayr, NilsHilgen, und Kimberly Hub, Augsburg

Lernerkunde Besonderen des amerikanischen Schulsystems kennen lernen; über Französisch sprechen; eine Präsentation einer amerikanischen Schulklasse beschreiben; eine englischsprachige Email zu den Unterschieden und Gemeinsamkeiten der Schulsysteme schreiben

Wissenswertes zum Schulsystem der USA

Das amerikanische Schulsystem unterscheidet sich von dem deutschen in einigen Punkten. Im Wesentlichen ist es folgendesmaßen aufgebaut: Es beginnt mit der Primary School oder Elementary School. Danach folgt die Middle School und/oder Junior High School (in der Regel in den Klassen 7 und 8). In den Klassen 9-12 gibt es die eigentliche Highschool (auch Senior High School).

In der Senior High School werden den Schülern Namen gegeben, zu helfen zum Beispiel: Nordöstliche, Westliche, Südwestliche, Südliche, die Elitekategorie (juniors) und die Zweifelskategorie (seniors).

Die StudentInnen empfangen Pflichtkurse, wie beispielsweise Mathematik und Englisch, und darüber hinaus werden Wahlkurse angeboten. So genannte Guidance Counselors – Beraterinnen/berater – helfen bei der Entscheidung in bestimmten Kursen, die in verschiedenen Schwerpunktrichtungen angeboten werden (englisch, Kunst, Musik, etc.).

Die Schüler bekommen ebenfalls Sportunterricht, aber nicht alle Schüler nehmen daran teil. In vielen Bundesstaaten müssen die Schüler sogenannte Credits sammeln, also Punkte, die sie für bestimmte Kurse gibt. Je nachdem wie viele Credits man hat, hat man auch einen entsprechenden Abschluss. Eine kann dann auch anderen. Ein Highschool Abschluss entspricht also in Deutschland dem Hochschulabschluss, der in einem Bachelor oder Master ist. Der Highschoolabschluss entspricht jedoch nicht einem Hochschulabschluss, wie ein Bachelor/Master abgeschlossen wird.

Die Schüler sind auch nachmittags an der Schule, was einen Ganztagsschulbetrieb in Deutschland bedeutet. Besonders große Wert zu amerikanischen Highschools wird auf das Fach Sport gelegt. So wird eine breite Palette an verschiedenen Sportarten angeboten: American Football, Fußball (soccer), Basketball, Baseball, Schwimmen, Volleyball, Cheerleading und vieles mehr. Auch sogenannte Clubs wie zum Beispiel Theater- oder Debattierclubs stehen auf dem Stundenplan.

Didaktisch-methodische Hinweise

Zu den Materialien im Einzelnen

1. Bei diesem Material sollen Schüler und Schüler des Jungen Jahr von Kalifornien kennen. Es soll eine Highschool exemplarisch vor und erklärt einige Besonderheiten des amerikanischen Schulsystems. Zunächst sollen die Gemeinsamkeiten zwischen dem deutschen und dem amerikanischen Schulsystem, danach sollen die Unterschiede zwischen den beiden Schulsystemen erklärt werden. Die Schüler sollen dann in der Klasse auf Deutsch oder Englisch gearbeitet werden. Hier kann der **Wortschatz zum Thema Schulsystem** verwendet und genutzt oder erweitert werden. Die Schüler sollen dann in der Klasse mit ihrem eigenen Material arbeiten. So können sie die Eigenheiten des **amerikanischen Schulsystems** analysieren und die Schüler und Schüler verstehen, typische Eigenheiten ihrer Fächer zu erklären. Beispielsweise verschiedene Fächerbereiche.